



REGENBOGENPASTORAL

ÖSTERREICH

Plattform des Forum Beziehung, Ehe und Familie der Katholischen Aktion

Leitung

Mag. Franz **Harant** | REGENBOGENPASTORAL ÖSTERREICH

Leitungsteammitglieder

Dr. Gregor Marcus **Jansen** | Erzdiözese Wien

Benno **Karnel** | REGENBOGENPASTORAL DIÖZESE GURK-KLAGENFURT

Mag. Paul **Neunhäuserer** | REGENBOGENPASTORAL DIÖZESE LINZ

Magdalena **Weigl** | Katholische Jugend Österreich

REGENBOGENPASTORAL ÖSTERREICH

Regenbogenpastoral in der römisch-katholischen Kirche Österreich

www.regenbogenpastoral.at

Bezeichnung „Regenbogenpastoral“

- Seit dem Ereignis am 28. Juni 1969, bei dem ein Aufstand von Homosexuellen und anderen sexuellen Minderheiten gegen die Polizeiwillkür in der New Yorker Christopher Street im Stadtviertel Greenwich Village niedergeschlagen wurde, finden sich **LGBTIQ*** Personen (**L**esben, **G**ay = **S**chwule, **B**isexuelle, **T**rans* und **I**nter*Personen, **Q**ueere und ***S**onstige) mit ihren unterschiedlichen sexuellen Orientierungen und geschlechtlichen Identitäten zusammen.
- In den 1970er Jahren ist die sechsfarbige (Rottöne oben und Blautöne unten) Regenbogenfahne ein international etabliertes schwul-lesbisches Symbol geworden.
- Sie gilt als Symbol für lesbischen und schwulen Stolz, sowie für die Vielfalt der Lebensweisen von Lesben und Schwulen als auch anders orientierter Menschen.
- Die Regenbogenfahne entwarf der amerikanische Künstler Gilbert Baker für den Gay Freedom Day 1978, den Vorläufer späterer Gay-Prides.
- Die ursprünglichen sieben Farben [(Hot Pink = Sexualität) | Rot = Leben | Orange = Heilung | Gelb = Sonnenlicht | Grün = Natur | (Türkis = Kunst) | Königsblau = Harmonie | Violett = Geist] wurden auf fünf reduziert (vgl. Wikipedia).
- Mit dem Regenbogen sowie der Regenbogenfahne als weltweites Symbol der LGBTIQ*Personen und LGBTIQ*Bewegung werden auch andere Begriffe mit dem Wort Regenbogen verknüpft, z. B. Regenbogenfamilien.
- Der Regenbogen ist für LGBTIQ*Personen Ausdruck für Identität und stiftet Zugehörigkeit zur Community.

- Wir von der REGENBOGENPASTORAL ÖSTERREICH haben uns für den Terminus „**Regenbogenpastoral**“ entschieden, weil dieses „weite“ Wort den LGBTIQ*Personen und ihren Selbstzuschreibungen sprachlich entgegenkommt.
- Ihre mannigfaltigen Lebensempfindungen, Beziehungs- und Lebensformen sowie Lebensformen wollen LGBTIQ*Personen nicht auf ihre Sexualität und geschlechtliche Identität reduziert wissen, wie dies z. B. im Wort „Homosexuelle“ der Fall ist.
- Das Lebensgefühl von LGBTIQ*Personen ist vielfältiger, einfach „bunter“, wie dies eben im Spektrum der Farben des Regenbogens dargestellt ist.

Organisationsform

- Die REGENBOGENPASTORAL ÖSTERREICH war von Anfang der 1990er Jahre bis 2017 ein „**Informeller Arbeitskreis Homosexuellenpastoral in den Diözesen der römisch-katholischen Kirche in Österreich**“.
- Seit dem Arbeitsjahr 2017/2018 ist die REGENBOGENPASTORAL ÖSTERREICH eine „**Plattform des Forum Beziehung, Ehe und Familie der Katholischen Aktion Österreich**“ und somit in der laienapostolischen Bewegung organisationsstrukturell institutionalisiert.
- Diesen ursprünglichen Arbeitskreis, die nunmehrige Plattform REGENBOGENPASTORAL ÖSTERREICH, wie auch die REGENBOGENAKADEMIE ÖSTERREICH, leitet seit September 2014 Mag. Franz Harant, Beziehungs-, Ehe- und Familienseelsorger der Diözese Linz (Emeritus) sowie Geistlicher Assistent des Forum Beziehung, Ehe und Familie der Katholischen Aktion Österreich.

Bundeskonzferenz (Vernetzungstreffen) | Studienvorgänge

Die Vertreter*innen der diözesanen **Mitgliedsorganisationen**, der **Kooperationsorganisationen**, der **Partnerorganisationen** und der **Kontaktorganisationen** kommen zumindest jährlich zur **Bundeskonzferenz**, einem Vernetzungstreffen, zusammen.

REGENBOGENAKADEMIE ÖSTERREICH



Im Rahmen der Bundeskonzferenz finden auch Weiterbildungseinheiten, öffentliche Vorträge oder interne Studienvorgänge über die REGENBOGENAKADEMIE statt.

|| **2017** | Bildungshaus Schloss Puchberg, Wels | Dr.ⁱⁿ Marianne Greil-Soyka, Salzburg: **Sexualität für alle. Die sexuelle Vielfalt aus medizinischer Sicht** || **2018** | Haus der Begegnung, Innsbruck | Mag. Klaus Heidegger, Innsbruck: **Die Ehe ist ein göttlich Ding. Vom religiösen Mehrwert der Ehe mit Blick auf die Ehe für gleichgeschlechtlich Liebende** || **2019** | Priesterseminar, Linz | **Frauenpaare, Männerpaare ... Die Folgen einer staatlichen ‚Ehe‘ für alle** / Mag.^a Michaela Fattinger-Hackl MAS, Linz: **‘Ehe für alle’: Rechtslage in Österreich** / Dr.ⁱⁿ Martina Kreidler-Kos, Osnabrück: **‘Dem Gewissen der Gläubigen Raum geben’ (Amoris laetitia 37). Pastorale Perspektiven für und durch nonkonforme Familien** || **2020** | Bildungshaus St. Michael, Matrie am Brenner | Dr. Michael Brinkschröder, München: **Sichtbarwerdung. Darauf kommt es an** / Mag.^a Sabine Meraner und Leitungsteam des DAHOP Innsbruck: „Felder der Sichtbarwerdung“ || **2021** | online | Prof. Dr. Martin M. Lintner OSM, Brixen: **Nicht der Kirche letztes Wort? Gegenwärtige Diskussionen innerhalb der katholischen Kirche** || **2022** | online | Birgit und Cornelia Traunfellner, Linz: **Lebenssituationen von Regenbogenfamilien** || **2023** | St. Virgil, Salzburg | Univ.-Prof. Dr. Stephan Goertz, Mainz: **Schöpfungswidrige Lebensweisen? Homosexualität und geschlechtliche Vielfalt im theologischen Disput** || **2024** | Bildungshaus Schloss Puchberg, Wels | Univ.-Prof. Dr. Bernhard Bleyer, Passau: **„Liebe und tu, was du willst!“ (Augustinus 354-430) Wirklich?** ||

Über die jährliche Bundeskonferenz hinaus, findet der Austausch auch in Vernetzungstreffen, per Telefon, Videokonferenz und E-Mail statt.

Global Network of Rainbow Catholics

Die REGENBOGENPASTORAL ÖSTERREICH ist seit Juni 2019 Mitglied des



Das Global Network of Rainbow Catholics (GNRC) vereinigt weltweit Organisationen, die sich für die pastorale Arbeit mit und Gerechtigkeit für Lesben, Schwule, Bisexuelle, Trans*, Inter* und queere (LSBTIQ*) Personen sowie ihrer Familien einsetzt.

Wir arbeiten für die Stärkung, Inklusion, Würde und Gleichberechtigung unserer Regenbogen-Community in der römisch-katholischen Kirche und in der Gesellschaft. Das GNRC wurde im Oktober 2015 in Rom gegründet. Satzung und Geschäftsordnung wurden im Dezember 2017 in Dachau beschlossen. Das GNRC wurde am 17. Dezember 2017 in Italien offiziell als Organisation des dritten Sektors registriert.

media@gnrcatholics.org

www.rainbowcatholics.org

Twitter: @GNRCatholics

Facebook/GlobalNetworkofRainbowCatholics

a+o | akzeptierend und offen | Prädikat



Dieses Prädikat wird queerfreundlichen Pfarren und kirchlichen Organisationen auf Ansuchen und Selbstverpflichtung verliehen.

Information und Download: regenbogenpastoral.at/a-o-praedikat

Zusammengestellt von **Mag. Franz Harant**

Leiter der REGENBOGENPASTORAL ÖSTERREICH

Leiter der REGENBOGENAKADEMIE ÖSTERREICH

Geistlicher Assistent des Forum Beziehung, Ehe und Familie der Katholischen Aktion Österreich

Beziehungs-, Ehe- und Familienseelsorger der Diözese Linz (Emeritus)

4020 Linz, Dametzstraße 29 | Österreich

+43 676 8776 6336 | franz.harant@dioezese-linz.at

www.franzharant.at | www.beziehungleben.at | www.beziehung-ehe-familie.at | www.regenbogenpastoral.at

Datenstand: 23.01.2025 | Ausdruck: 23.01.2025 23:11